



Statistische Berichte

Ernteberichterstattung über Obst in Nordrhein-Westfalen 2019

Erntevorschätzung und erste endgültige Ergebnisse

Artikel-Nr. C603 2019 00, (Kennziffer C II – j/19)

Methodischer Hinweis

Erhebungsinhalte der Ernteberichterstattung für Baumobst sind Schätzungen der voraussichtlichen und endgültigen Erträge für Marktobst. In der Regel kommt die Ernte aus diesem Bereich ganz oder zum überwiegenden Teil zum Verkauf.

Der Ernteberechnung für den „Marktobstanbau“ liegen als Anbauflächen die Ergebnisse der Baumobstanbauerhebung 2017 zugrunde.

Die vorläufigen Anbauflächen und Erträge für Erdbeeren werden im Rahmen der Gemüseerhebung in einer separaten Stichprobe erhoben, welche nur auf die Ermittlung eines repräsentativen Landesergebnisses ausgerichtet ist.

Auswertung der Ergebnisse

Erntevorschätzung

Für Erdbeeren auf dem Freiland wird mit 112,1 dt/ha derzeit ein um 3,4 % niedrigerer Flächenertrag geschätzt als im Vorjahr.

Für die in die Erntevorschätzung einbezogenen Baumobstarten wird für Äpfel mit 363,8 dt/ha (–3,9 %), für Birnen mit 240,6 dt/ha (–16,0 %) und für Mirabellen und Renekloden mit 90,1 dt/ha (–1,3 %) ebenfalls ein niedrigerer Flächenertrag geschätzt. Lediglich bei den Pflaumen und Zwetschen liegt der Flächenertrag mit 141,8 dt/ha (+2,5 %) über dem Vorjahresergebnis.

Endgültige Ernteschätzung

Der endgültig geschätzte Flächenertrag bei den Süßkirschen lag mit 121,2 dt/ha um 10,8 % über dem Vorjahresergebnis, was zu einer Gesamternte von 1 250,9 t führte. Bei den Sauerkirschen wurde dagegen mit 105,2 dt/ha ein um 10,1 % geringerer Flächenertrag festgestellt. Somit liegt die Gesamternte mit 370,0 t unter dem Vorjahresergebnis.

1. Erntevorschätzung einzelner Obstarten 2019 nach Erträgen und zusammengefassten Regierungsbezirken

Obstart	Erntevorschätzung 2019	Dagegen		Veränderung 2019 gegenüber	
		endgültige Ernteschätzung 2018	Jahresdurchschnitt 2013/2018	endgültiger Ernteschätzung 2018	Jahresdurchschnitt 2013/2018
		Ertrag in dt/ha		%	
Nordrhein-Westfalen					
Äpfel	363,8	378,5	329,8	-3,9	+10,3
Birnen	240,6	286,4	303,9	-16,0	-20,8
Pflaumen, Zwetschen	141,8	138,4	127,3	+2,5	+11,4
Mirabellen, Renekloden	90,1	91,3	86,2	-1,3	+4,5
Erdbeeren auf dem Freiland ¹⁾	112,1	116,0	110,0	-3,4	+1,9
Regierungsbezirke Düsseldorf, Köln					
Äpfel	376,0	391,6	335,0	-4,0	+12,2
Birnen	254,0	290,5	308,8	-12,6	-17,7
Pflaumen, Zwetschen	138,2	132,4	129,4	+4,4	+6,8
Mirabellen, Renekloden	97,3	88,6	84,7	+9,8	+14,9
Regierungsbezirke Münster, Detmold, Arnsberg					
Äpfel	280,7	289,0	292,1	-2,9	-3,9
Birnen	144,8	256,9	258,9	-43,6	-44,1
Pflaumen, Zwetschen	145,0	143,8	125,6	+0,8	+15,4
Mirabellen, Renekloden	76,0	96,6	87,8	-21,3	-13,4

1) Siehe „Methodischer Hinweis“, Seite 1.

2. Endgültige Ernteschätzung der Kirschen 2019 nach Erträgen und zusammengefassten Regierungsbezirken

Obstart	Endgültige Ernteschätzung 2019	Dagegen		Veränderung 2019 gegenüber	
		endgültige Ernteschätzung 2018	Jahresdurchschnitt 2013/2018	endgültiger Ernteschätzung 2018	Jahresdurchschnitt 2013/2018
Nordrhein-Westfalen					
Süßkirschen	121,2	109,4	96,3	+10,8	+25,9
Sauerkirschen	105,2	117,0	91,0	-10,1	+15,6
Regierungsbezirke Düsseldorf, Köln					
Süßkirschen	129,1	116,3	99,3	+11,0	+30,0
Sauerkirschen	112,1	125,6	94,6	-10,7	+18,5
Regierungsbezirke Münster, Detmold, Arnsberg					
Süßkirschen	94,2	85,4	86,6	+10,3	+8,8
Sauerkirschen	95,0	104,4	88,1	-9,0	+7,8

3. Endgültige Ernteschätzung der Kirschen 2019 nach Anbauflächen und Gesamterträgen sowie nach zusammengefassten Regierungsbezirken

Obstart	Anbaufläche ¹⁾	Gesamtertrag				
		2019	dagegen		Veränderung 2019 gegenüber	
			endgültige Ernteschätzung 2018	Jahresdurchschnitt 2013/2018	endgültiger Ernteschätzung 2018	Jahresdurchschnitt 2013/2018
Nordrhein-Westfalen						
Süßkirschen	103	1 250,9	1 128,6	849,0	+10,8	+47,3
Sauerkirschen	35	370,0	411,5	481,6	-10,1	-23,2
Regierungsbezirke Düsseldorf, Köln						
Süßkirschen	80	1 032,8	930,8	666,6	+11,0	+54,9
Sauerkirschen	21	234,1	262,2	220,8	-10,7	+6,0
Regierungsbezirke Münster, Detmold, Arnsberg						
Süßkirschen	23	218,1	197,8	182,4	+10,3	+19,6
Sauerkirschen	14	135,9	149,3	260,8	-9,0	-47,9

1) Anbaufläche nach der Baumobstanbauerhebung 2017

Abkürzungen

ha	= Hektar
dt	= Dezitonne (100 Kilogramm)
dt/ha	= Dezitonne je Hektar
t	= Tonne
%	= Prozent

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau null)
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
r	berichtigte Zahl

Hinweis

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

Herausgegeben von
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Statistisches Landesamt
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 9449-8000
Internet: <http://www.it.nrw>
E-Mail: poststelle@it.nrw.de

Erschienen im November 2019

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen
Download in unserer Internet-Rubrik Aktuell / Publikationen.
© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2019
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.